

Wir möchten Sie / Dich einladen zu einem interdisziplinären Forschungs-Workshop.

Das Ziel im **ersten** Teil des Workshops ist es, mit Hilfe der Methode der **Szenischen Interpretation** sich in einer eigenen Interpretation eine Oper in der Interaktion mit Anderen anzueignen. Diese Methode wurde insbesondere für den schulischen Kontext entwickelt, um Kinder und Jugendliche auf spielerische Art für Musik und Oper zu interessieren.

Im **zweiten** Teil versuchen wir gemeinsam mit Ihnen / Dir zu erforschen, ob, und wenn ja, wie die vielen verschiedenen methodischen Elemente der Szenischen Interpretation in Ihren / Deinen beruflichen Kontext zu übertragen sind. Ob und wenn ja wie Musik und Oper Ihren / Deinen beruflichen Alltag bereichern können. Deswegen sprechen wir für diesen Workshop ganz besonders diejenigen an, die bereits im Coaching, im Beratungskontext, in der Prozessbegleitung oder in der Erwachsenenpädagogik unterwegs sind und Interesse und Neugier haben, etwas Neues zu lernen. Wir laden Sie / Dich zu einem echten **Forschungs-Workshop** ein, dessen Ergebnisse völlig offen sind. Gemeinsam mit allen TeilnehmerInnen betreten wir Neuland und sind auf der Suche nach Übertragungsmöglichkeiten in nicht-schulische berufliche Kontexte.

Unser gemeinsamer Forschungsgegenstand soll die Oper „**Billy Budd**“ (1964) von **Benjamin Britten** sein.

„Billy Budd“ spielt auf dem englischen Marineschiff *Indomitable*, das gegen die Truppen der französischen Revolution segelt. Der frisch rekrutierte Soldat Billy Budd genießt das Vertrauen des Kapitäns. Gleichzeitig wird er vom Schiffspolizist Claggart argwöhnisch bespitzelt, provoziert und zum Tode verurteilt. Gerechtigkeitssinn und Hierarchie der Besatzung geraten in Konflikt.

Iris Winkler, Musiktheaterpädagogin, begann vor 15 Jahren an der Staatsoper Berlin mit der Methode der Szenischen Interpretation Werke des Musiktheaters für Laien zu erschließen. Seit 2015 ist sie für den Bereich Oper und Schule der Oper Frankfurt verantwortlich. In Fortbildungen und Workshops für Erwachsene offenbart sich ein Erfahrungspotential, das sie gern auf andere Lebens- und Arbeitsbereiche übertragen möchte.

Michael M. Meyer, freiberuflich tätiger Coach und Unternehmensberater aus Oberursel, begleitet seit über 20 Jahren Menschen und Organisationen in Veränderungsprozessen. Und von Anfang an ist er auf der Suche nach geeigneten Methoden und Instrumenten, die Erhellendes, Bewegendes und Nachdenkliches ans Licht bringen.

...bitte weiterlesen

Freitag, 25. Mai 2018

Kennenlernen der Methode

10 Uhr Workshop zu „Billy Budd“ mit der Methode der Szenischen Interpretation

18 Uhr Gemeinsames Abendessen im Theaterrestaurant Fundus

19.30 Uhr Beginn der Aufführung „Billy Budd“

Inszenierung: Richard Jones, Musikalische Leitung: Eric Nielsen

http://oper-frankfurt.de/de/spielplan/billy-budd/?id_datum=966

Samstag, 26. Mai 2018

Forschungstag – Übertragung auf andere Arbeitsfelder

10 – 17 Uhr Gemeinsame praktische Forschung und Diskussion zu Inhalten und Methoden

Kosten: 180,- Euro | ermäßigt 80,- Euro für TeilnehmerInnen in Ausbildung

Darin enthalten sind beide Workshoptage und eine Eintrittskarte für den Opernbesuch.

Alle weiteren Kosten wie Anreise, Übernachtung, Verpflegung werden von den TeilnehmerInnen getragen.

Eine Frankfurter Hotelliste in Opernnähe kann leicht zugemailt werden.

Wir freuen uns auf Ihre/Deine Anmeldung bis spätestens 4. Mai 2018 bei

Iris.Winkler@buehnen-frankfurt.de



Iris Winkler



Michael M. Meyer



Inszenierungsfoto von Barbara Aumüller ©